

## Niederschrift

---

### 9. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

---

|                               |                                                                                |
|-------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Sitzungstermin:</b>        | Montag, 28.03.2022                                                             |
| <b>Sitzungsbeginn:</b>        | 19:35 Uhr                                                                      |
| <b>Sitzungspause:</b>         | 21:08 Uhr bis 21:22 Uhr                                                        |
| <b>Sitzungsunterbrechung:</b> | 22:20 Uhr bis 22:22 Uhr                                                        |
| <b>Sitzungsende:</b>          | 22:30 Uhr                                                                      |
| <b>Ort, Raum:</b>             | Klosterberghalle Langenselbold, Schloßpark 7, 63505 Langenselbold, Saal Europa |

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Bernd Kaltschnee

##### Mitglied

Markus Bausewein

Anja Behrends

Stefan Bollé

Tobias Dillmann

Monika Duderstadt

Heike Dürr-Böhmer

Thomas Egel

Werner Fromm

Florian Gibbe

Gerhard Groß

Susanne Großkopf

Guntrun Hausmann

Jürgen Heim

Vera Heim

Cornelia Hofacker

Axel Häsler

Christopher Höntsch

Max Kaltschnee

Christiane Kapp

Armin Krammig

Stefanie Kuhn

Rainer Lamprecht

Rainer Lerch

Patricia Reitz

Christof Sack

Oliver Schmidt  
Bettina Schonlau  
Jürgen Schonlau  
Simona Schwanzer  
Roger Sievers  
Peter Volk  
Prinz John Philipp von Isenburg

Schriftführung  
Annett Hecktor  
Sitzungsdienst

Magistrat  
Barbara Egel-Sahler  
Timo Greuel  
Konrad Höhler  
Manfred Kapp  
Gerhard Mohn  
Roland Sahler  
Benjamin Schaaf

### **Abwesend**

Mitglied  
Andreas Clement  
Ralf Hesseling  
Niels Hofacker  
Dipl.jur. Natalie Warnecke-Quanz

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

Magistrat  
Norbert Schwindt

entschuldigt

**Gäste:**  
./.

**Folgende Pressevertreter waren zu Beginn der Sitzung anwesend:**  
Herr Gerth, Hanauer Anzeiger  
Herr Bär, Stadtjournal

# Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Mitteilungen
  - 2.1 des Bürgermeisters
    - 2.1.1 Breitbandausbau in Langenselbold
    - 2.1.2 Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.01.2021 zum Prüfauftrag zur Realisierung einer Photovoltaikanlage auf dem alten Deponiegelände am Rödelberg
  - 2.2 des Ersten Stadtrates
  - 2.3 des Stadtverordnetenvorstehers
    - 2.3.1 Abstimmungen
    - 2.3.2 Hygieneregeln
    - 2.3.3 Geburtstage
    - 2.3.4 Termin Bürgerversammlung
  - 2.4 der Ausschussvorsitzenden
- 3 Anfragen
- 4 Nachtrag zum Kooperationsvertrag Waldkindergarten 22/0022
- 5 Erlass einer Hebesatzsatzung ab 2022 22/0008
- 6 Haushalt 2022 22/0004
- 7 Grundstücksankauf im Gewerbegebiet "Gewerbepark Langenselbold West" 22/0030

|    |                                                                                                                                            |         |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 8  | Kooperationsvereinbarung über eine interkommunale Zusammenarbeit für die Einsammlung und die Beförderung von Abfällen im Main-Kinzig-Kreis | 22/0033 |
| 9  | Kooperation mit dem DRK-Familienzentrum für den Bereich der Kindertagespflege                                                              | 22/0021 |
| 10 | Bewilligung von über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben für die Unterbringung von ausländischen Hilfesuchenden                                | 22/0034 |
| 11 | Vorstellung Ergebnisse Straßenzustandserfassung                                                                                            | 21/0121 |
| 12 | Projekt: Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“                                                                                               | 22/0024 |
| 13 | Parlamentsfernsehen<br>- Antrag der FDP-Fraktion vom November 2020 -                                                                       | 20/0181 |
| 14 | Online-Übertragung von Bürgerversammlungen                                                                                                 |         |

# Protokoll

## Tagesordnung

---

### 1 Eröffnung der Sitzung

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind durch Einladung vom 16.03.2022 auf Montag, den 28.03.2022, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gemacht.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwände nicht erhoben werden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee stellt den Antrag auf Änderung der Tagesordnung, der sich wie folgt darstellt:

Die Tagesordnungspunkte 1 – 3 bleiben unverändert.

Der Tagesordnungspunkt 7 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 4 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 13 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 5 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 14 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 6 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 4 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 7 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 5 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 8 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 6 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 9 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 8 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 10 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 9 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 11 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 10 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 12 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 11 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 13 behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 12 der Einladung soll als Tagesordnungspunkt 14 behandelt werden.

Es erfolgt keine Gegenrede. Damit ist die Tagesordnung geändert.

---

### 2 Mitteilungen

---

#### 2.1 des Bürgermeisters

---

### 2.1.1 Breitbandausbau in Langenselbold

zur Kenntnis  
genommen

Die Deutsche Telekom erklärte nach gemeinsamen Gesprächen mit dem Bürgermeister Greuel und dem Magistrat, den Standort Langenselbold vollständig eigenwirtschaftlich mit FTTH (Fiber to the home) ausbauen und versorgen zu wollen. Hierzu wird es in naher Zukunft genauere Informationen geben.

---

### 2.1.2 Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.01.2021 zum Prüfauftrag zur Realisierung einer Photovoltaikanlage auf dem alten Deponiegelände am Rödelberg

zur Kenntnis  
genommen

Der Magistrat wurde beauftragt zu prüfen, ob und wenn ja, zu welchen Konditionen eine Photovoltaikanlage auf dem Gelände der alten Deponie am Rödelberg realisiert werden kann und ob weitere städtische Flächen für die Realisierung einer PV-Anlage in Frage kommen.

Die Errichtung einer PV-Anlage auf der ehemaligen Deponie ist demnach unter folgenden Bedingungen möglich:

1. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes, da sich die Fläche im Außenbereich befindet.
2. Standortprüfung durch einen Gutachter (Hangneigung, Erosionsgefährdung, Standsicherheit, Oberflächenabdichtung in Verbindung mit dem Aufstellen der PV-Anlage).
3. Gutachten zur Feststellung der Auswirkungen der PV-Anlage in Bezug auf den Arten- und Naturschutz. Welche Auswirkungen ergeben sich – auch in Bezug auf die gültige Pflegevereinbarung mit dem RP Darmstadt (Blühfläche auf dem Deponiegelände), die noch bis 2036 Bestand hat. Die Entlassung aus der Nachsorge ist vom RP Darmstadt nur genehmigt worden, weil die Blühfläche mit dem entsprechenden Pflegeplan genehmigt wurde, gegebenenfalls ergibt sich hier ein Kompensationsdefizit, welches ausgeglichen werden muss.

Als weiterer Standort käme nach erfolgter Prüfung des Fachamtes noch die sogenannte „Klosterwingerte“ in Betracht. Das ist die Fläche, die sich hier hinter der Klosterberghalle befindet. Demnach wäre die Errichtung einer PV-Anlage auf der Klosterwingerte unter der Bedingung möglich, dass eine Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung eines Bebauungsplanes erfolgt, da sich die Fläche ebenfalls im Außenbereich befindet.

Bürgermeister Greuel beauftragte das Fachamt, die Voraussetzungen für die Herstellung einer PV-Anlage auf der Deponie Rödelberg zu schaffen, da er den Alternativstandort aufgrund verschiedener Faktoren für weniger geeignet hält. Zum einen gibt es auf der Fläche der Klosterwingerte eine sehr starke Hangneigung und zum anderen befindet sich das Grundstück zu einem nicht unerheblichen Anteil in der Bauverbotszone der Autobahn. Darüber grenzt die Fläche direkt an die Wohnbebauung an.

---

## 2.2 des Ersten Stadtrates

zur Kenntnis  
genommen

Es liegen keine Mitteilungen des Ersten Stadtrats Schaaf vor.

---

## **2.3 des Stadtverordnetenvorstehers**

---

### **2.3.1 Abstimmungen**

zur Kenntnis  
genommen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee bittet im Zuge der bevorstehenden Abstimmungen in der Sitzung die Stadtverordneten um eindeutig ersichtliche Handzeichen sowie um etwas Geduld bei der Auszählung der Stimmen.

---

### **2.3.2 Hygieneregeln**

zur Kenntnis  
genommen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee weist darauf hin, dass aufgrund der aktuellen Corona-Situation während der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske am Platz und auf dem Weg zum Mikrofon besteht.

Während des Redebeitrages kann die Maske abgenommen werden.

---

### **2.3.3 Geburtstage**

zur Kenntnis  
genommen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee gratuliert nachträglich

Herrn John Philipp Prinz von Isenburg  
Frau Guntrun Hausmann  
Herrn Peter Volk  
Frau Patricia Reitz  
Herrn Armin Krammig  
Herrn Jürgen Heim

zum Geburtstag.

---

### 2.3.4 Termin Bürgerversammlung

zur Kenntnis  
genommen

Die nächste Bürgerversammlung findet voraussichtlich am 11.07.2022 in der Klosterberghalle statt.

---

### 2.4 der Ausschussvorsitzenden

zur Kenntnis  
genommen

Der Vorsitzende des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses, Herr Bollé, berichtet über die Sitzung vom 22.03.2022.

---

### 3 Anfragen

zur Kenntnis  
genommen

Es liegen keine Anfragen vor.

---

### 4 Nachtrag zum Kooperationsvertrag Waldkindergarten

**22/0022**  
ungeändert  
beschlossen

#### Beschluss:

a.) Dem Abschluss des beiliegenden Nachtrags zum Kooperationsvertrag mit dem Verein „Erleben und Lernen im Wald – ERLÉN-WALD e. V.“ wird zugestimmt.

b.) Die zusätzlich erforderlichen Mittel in Höhe von jährlich 36.000 € sind im Haushaltsplan 2022 bei Kostenstelle 06040107, Konto 71280100 (insgesamt von 1.003.000 € auf 1.039.000 €), zu veranschlagen.

#### Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

---

### 5 Erlass einer Hebesatzsatzung ab 2022

**22/0008**  
ungeändert  
beschlossen

Herr Stadtverordnetenvorsteher ruft TOP 5 und TOP 6 zur gemeinsamen Beratung auf.

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Schonlau, berichtet über die in der Sitzung am 09.03.2022 gefasste Beschlussempfehlung im Haupt- und Finanzausschuss.

#### **Beschluss:**

1. Die Hebesatzsatzung für das Jahr 2022 wird erlassen. Die Satzung wird zunächst in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen um dort gemeinsam mit dem Haushaltsentwurf 2022 beraten zu werden.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den Erlass der Hebesatzsatzung für das Jahr 2022.

#### **Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen                        | Nein-Stimmen    | Enthaltungen           |
|-----------------------------------|-----------------|------------------------|
| 26 (12 SPD, 5 GRÜNE, 7 CDU, 2 FW) | 2 (1 CDU, 1 FW) | 5 (1 CDU, 2 FDP, 2 FW) |

## **6 Haushalt 2022**

**22/0004**

geändert beschlossen

Herr Stadtverordnetenvorsteher ruft TOP 5 und TOP 6 zur gemeinsamen Beratung auf.

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Schonlau, berichtet über die in den Sitzungen am 02.03.2022 sowie am 09.03.2022 gefassten Beschlussempfehlungen im Haupt- und Finanzausschuss.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Das Investitionsprogramm 2021 bis 2025 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
2. Die Haushaltssatzung, einschließlich des Produktplans und aller Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnisse:**

#### **Beschlussempfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.03.2022:**

Aufgrund der anfallenden Kosten der bis einschließlich Februar in der Käthe-Kollwitz-Schule stattfindenden Stadtverordnetenversammlung in Höhe von 3.000,00 EUR sowie der Kosten für das Parlamentsfernsehen in Höhe von 12.000,00 EUR erhöht sich der Planansatz der Kostenstelle 01010101 (Städtische Gremien) Sachkonto 61390000 (Sonstige weitere Fremdleistungen) von derzeit 1.000,00 EUR auf 16.000,00 EUR, mit der Konsequenz, dass sich das ordentliche Ergebnis um 15.000,00 EUR verschlechtert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Der Planansatz der Kostenstelle 01010201 (Zentrale Dienste) Sachkonto 69090000 (Beiträge für sonstige Versicherungen) wird von derzeit 40.000,00 EUR auf 43.200,00 EUR erhöht, mit der Konsequenz, dass sich das ordentliche Ergebnis um 3.200,00 EUR verschlechtert. Grund dafür ist die Notwendigkeit zum Abschluss einer Cyber-Versicherung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Durch die Anmietung einer Frankiermaschine zuzüglich der Anschaffung von dafür notwendigen Farbkassetten für den Druckkopf der Maschine sowie für Frankierstreifen erhöhen sich die Planansätze der Kostenstelle 01010401 (Organisatorische Angelegenheiten) Sachkonto 67100000 (Leasing) von derzeit 3.500,00 EUR auf 3.900,00 EUR sowie für das Sachkonto 60100000 (Büromaterial, Drucksachen der Verwaltung u. ä. Einrichtungen) von derzeit 7.000,00 EUR auf 7.350,00 EUR mit der Konsequenz, dass sich das ordentliche Ergebnis um 750,00 EUR verschlechtert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Der Planansatz der Kostenstelle 02050101 (Katastrophenschutz) Sachkonto 60890000 (Übriger sonstiger Materialaufwand) wird von derzeit 20.000,00 EUR auf 70.000,00 EUR erhöht. Die Erhöhung resultiert coronabedingt aus der Anschaffung von Lolly-Tests für die Kita- und Tagespflegekinder. Gleichzeitig wird die Anschaffung vorerst bis einschließlich April 2022 durch das Land Hessen gefördert. Somit kommt es zur Einrichtung eines entsprechenden Planansatzes in Höhe von 8.000,00 EUR auf dem Sachkonto 54820000 (Kostenerstattung von Gemeinden), mit der Konsequenz, dass sich das ordentliche Ergebnis um 42.000,00 EUR verschlechtert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Die im Stellenplan des Haushaltsjahres 2022 unter der Kostenstelle 05030101 (Hilfe für Asylbewerber/allgemein) zunächst weggefallene Vollzeit-Planstelle (Hausmeister Asylunterkünfte) wird mit einem KW-Vermerk wieder vorgesehen. Der Planansatz der Kostenstelle 05030101 (Hilfe für Asylbewerber/allgemein) Sachkonto 62000000 (Entgelt für geleistete Arbeitszeit Arbeitnehmer) wird von derzeit 51.105,00 EUR auf 85.175,00 EUR erhöht, das Sachkonto 647011000 (Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich) wird von derzeit 4.155,00 EUR auf 6.925,00 EUR erhöht sowie das Sachkonto 64910000 (Beihilfen Entgeltbereich) wird von derzeit 150,00 EUR auf 300,00 EUR erhöht, mit der Konsequenz, dass sich das ordentliche Ergebnis um 36.990,00 EUR verschlechtert

#### **Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Für die Beteiligung am Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ wird der Planansatz der Kostenstelle 12010101 (Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen), Sachkonto 61790000 (Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistung) von derzeit 20.000,00 EUR auf 143.530,00 EUR

erhöht. Durch Zuwendungen in Form von Fördermitteln zu diesem Programm wird eine neue Konten-Kostenstellen-Kombination eingerichtet mit einem Planansatz von 73.500,00 EUR auf der Kostenstelle 12010101 (Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen) Sachkonto 54103900 (Andere sonstige Zuweisungen des Landes). In Konsequenz verschlechtert sich das ordentliche Ergebnis um 50.030 EUR.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen                 | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|----------------------------|--------------|--------------|
| 31 (SPD, GRÜNE, 7 CDU, FW) | 0            | 2 (CDU)      |

Für den Bau einer neuen Multifunktionshalle wird eine neue Konten-Kostenstellen-Kombination eingerichtet. Auf der Kostenstelle 15020105 (Multifunktionshalle) wird ein Planansatz in Höhe von 150.000,00 EUR im Finanzhaushalt eingestellt.

Vor dem Hintergrund des Baus einer Multifunktionshalle werden im Investitionsprogramm für den Zeitraum 2021 bis 2025 unter der neu einzurichtenden Kostenstelle 15020105 (Multifunktionshalle) entsprechende Mittel in den Folgejahren wie folgt angesetzt:

Im Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 150.000,00 EUR

Im Jahr 2023 ein Betrag in Höhe von 3.000.000,00 EUR

Im Jahr 2024 ein Betrag in Höhe von 3.000.000,00 EUR

Im Jahr 2025 ein Betrag in Höhe von 1.000.000,00 EUR

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

**Beschlussempfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022:**

Für die Sicherung und Instandhaltung des Wasserturms auf dem Weinberg erhöht sich der Planansatz der Kostenstelle 10030101 (Denkmalschutz und Pflege) Sachkonto 61610000 (Fremdinstandhaltung Gebäude/Außenanlagen – Bauunterhaltung) von derzeit 6.000,00 EUR auf 16.000,00 EUR, mit der Konsequenz, dass sich das ordentliche Ergebnis um 10.000,00 EUR verschlechtert.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Änderungsantrag SPD und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema Flüchtlingsunterkünfte gemäß Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Änderungsantrag SPD und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema Schaffung der Stelle einer/eines hauptamtlichen Kulturbeauftragten gemäß Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen           | Nein-Stimmen   | Enthaltungen |
|----------------------|----------------|--------------|
| 19 (SPD, GRÜNE, FDP) | 13 (CDU, 4 FW) | 1 (FW)       |

Änderungsantrag SPD und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema Aufstockung der Kulturetats im Bereich Theater und Konzerte gemäß Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen           | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|----------------------|--------------|--------------|
| 19 (SPD, GRÜNE, FDP) | 14 (CDU, FW) | 0            |

Änderungsantrag der SPD und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema Sommerevent am Kinzigsee gemäß Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen      | Nein-Stimmen      | Enthaltungen |
|-----------------|-------------------|--------------|
| 17 (SPD, GRÜNE) | 16 (CDU, FW, FDP) | 0            |

Änderungsantrag Bündnis 90/Die Grünen und SPD zum Thema Bereitstellung von Mitteln zur Errichtung eines Calisthenics-Parks gemäß Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen          | Nein-Stimmen | Enthaltungen  |
|---------------------|--------------|---------------|
| 22 (SPD, GRÜNE, FW) | 0            | 11 (CDU, FDP) |

Änderungsantrag SPD und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema Erstellung eines Gutachtens zur Erfassung des Zustands des kommunalen Walds und zur Empfehlung für künftige Waldpflege und Schutzmaßnahmen gemäß Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen      | Nein-Stimmen      | Enthaltungen |
|-----------------|-------------------|--------------|
| 17 (SPD, GRÜNE) | 16 (CDU, FW, FDP) | 0            |

Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema Mobile Luftreinigungsanlagen gemäß Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.03.2022

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Der Änderungsantrag von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema direkte Vereinsförderung durch finanzielle Entlastung ist als Anlage 1 dem Protokoll beigelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

Der Änderungsantrag der FDP zum Thema Hundewiese ist als Anlage 2 dem Protokoll beigelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen                        | Nein-Stimmen    | Enthaltungen |
|-----------------------------------|-----------------|--------------|
| 22 (SPD, GRÜNE, FDP, 2 CDU, 1 FW) | 5 (4 FW, 1 CDU) | 6 (CDU)      |

Der Änderungsantrag von CDU und den Freien Wähler zum Thema Änderungsantrag zur Haushaltssatzung ist als Anlage 3 dem Protokoll beigelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen       | Nein-Stimmen    | Enthaltungen    |
|------------------|-----------------|-----------------|
| 13 (9 CDU, 4 FW) | 17 (SPD, GRÜNE) | 3 (2 FDP, 1 FW) |

**Abstimmungsergebnis über Punkt 1 der Beschlussvorlage zu TOP 6 (Investitionsprogramm):**

| Ja-Stimmen           | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|----------------------|--------------|--------------|
| 19 (SPD, GRÜNE, FDP) | 14 (CDU, FW) | 0            |

**Abstimmungsergebnis über Punkt 2 der Beschlussvorlage zu TOP 6 (Haushaltssatzung einschließlich des Produktplans und aller Anlagen):**

| Ja-Stimmen           | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|----------------------|--------------|--------------|
| 19 (SPD, GRÜNE, FDP) | 14 (CDU, FW) | 0            |

Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee bittet die Fraktionsvorsitzenden um eine Besprechung der weiteren Vorgehensweise der folgenden Tagesordnungspunkte.

*Sitzungsunterbrechung von 22:20 Uhr bis 22:22 Uhr*

Anlage 1 Gem. Änderungsantrag SPD, GRÜNE und FDP vom 25.03.2022 - Direkte Vereinsförderung durch finanzielle Entlastung

Anlage 2 Änderungsantrag der FDP-Fraktion Hundewiese vom 25.03.2022

Anlage 3 Gem. Änderungsantrag CDU- und FW-Fraktion vom 28.03.2022 - Haushaltssatzung

---

|          |                                                                            |                                             |
|----------|----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| <b>7</b> | <b>Grundstücksankauf im Gewerbegebiet "Gewerbepark Langenselbold West"</b> | <b>22/0030</b><br>ungeändert<br>beschlossen |
|----------|----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|

**Beschluss:**

Dem Ankauf der Grundstücke Flur 80,

|                    |          |                             |
|--------------------|----------|-----------------------------|
| Flurstück-Nr. 31/1 | =        | 1.766 m <sup>2</sup>        |
| Flurstück-Nr. 32   | =        | 3.964 m <sup>2</sup>        |
| Flurstück-Nr. 34   | =        | 9.329 m <sup>2</sup>        |
| <b>Insgesamt</b>   | <b>=</b> | <b>15.059 m<sup>2</sup></b> |

von

**Frau  
Helga Göbig  
Schloßstraße 8**

**63505 Langenselbold**

wird zugestimmt.

Der Ankauf erfolgt zu folgenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis beträgt 49,11 € mithin für 15.059 m<sup>2</sup> = 739.547,49 €.
2. Alle im Zusammenhang mit dem Vertrag anfallenden Kosten, mit Ausnahme der Kosten zur lastenfreien Übertragung, trägt die Stadt Langenselbold, ebenso die Grunderwerbsteuer.
3. Sofern die Fläche verpachtet ist, ist der bestehende Pachtvertrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

**8 Kooperationsvereinbarung über eine interkommunale Zusammenarbeit für die Einsammlung und die Beförderung von Abfällen im Main-Kinzig-Kreis**

**22/0033**  
ungeändert  
beschlossen

**Beschluss:**

1. Der Teilnahme der Stadt Langenselbold an der interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig-Kreis bei der Einsammlung und Beförderung von Abfällen im Main-Kinzig-Kreis wird zugestimmt.
2. Der Kooperationsvereinbarung über eine interkommunale Zusammenarbeit für die Einsammlung und die Beförderung von Abfällen im Main-Kinzig-Kreis zwischen den kreisangehörigen Kommunen Bruchköbel, Freigericht, Langenselbold, Neuberg, Niederdorfelden sowie Wächtersbach und dem Main-Kinzig-Kreis wird zugestimmt.
3. Der Magistrat wird beauftragt, die Kooperationsvereinbarung für die Stadt Langenselbold mit dem Main-Kinzig-Kreis abzuschließen.
4. Der bestehende Einsammelungs- und Transportvertrag mit der Firma REMONDIS (ursprünglich abgeschlossen mit der Firma Gittner) wird fristgerecht zum 31.12.2022 gekündigt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

**9 Kooperation mit dem DRK-Familienzentrum für den Bereich der Kindertagespflege**

**22/0021**  
ungeändert  
beschlossen

**Beschluss:**

Dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Langenselbold und dem DRK wird gemäß beiliegendem Entwurf rückwirkend zum 01.01.2022 zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 32         | 0            | 0            |

**Hinweis:**

Von der CDU-Fraktion nimmt Frau Stadtverordnete Reitz nicht an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt teil.

---

**10 Bewilligung von über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben für die Unterbringung von ausländischen Hilfesuchenden**

**22/0034**  
ungeändert  
beschlossen

**Beschluss:**

1. Der Magistrat wird ermächtigt, geeignete Maßnahmen zur Unterbringung ausländischer Flüchtlinge zu ergreifen.
2. Der Leistung von daraus resultierenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe des notwendigen Aufwands zur Unterbringung und Betreuung ausländischer Flüchtlinge gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) wird zugestimmt. Die Deckung ist durch die vom Main-Kinzig-Kreis aus Bundes- und Landesmitteln in Aussicht gestellten zusätzlichen Zuweisungen gewährleistet, die in diesem Jahr bewilligt und als Forderung eingebucht werden sollen.

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

---

**11 Vorstellung Ergebnisse Straßenzustandserfassung**

**21/0121**  
zur Kenntnis  
genommen

Der Ergebnisbericht wird zur Kenntnis genommen. Es kommt zu keiner Abstimmung.

---

**12 Projekt: Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“**

**22/0024**  
ungeändert  
beschlossen

**Beschluss:**

Die Stadt Langenselbold nimmt am Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ teil.

Im Rahmen des Förderprogramms wird die Umsetzung von 3 Projekten avisiert:

1. Ideenwettbewerb – Kapazitätserweiterung der Innenstadtparkplätze
2. Verkehrskonzept – autofreie Innenstadt
3. Urban Gardening und Agriculturing

**Abstimmungsergebnis:**

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 33         | 0            | 0            |

---

**13 Parlamentsfernsehen**

**20/0181**  
vertagt

---

**- Antrag der FDP-Fraktion vom November 2020 -**

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 30.05.2022 vertagt.

---

**14 Online-Übertragung von Bürgerversammlungen**

vertagt

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 30.05.2022 vertagt.

Vorsitz:

Schriftführung:

---

Bernd Kaltschnee

---

Sitzungsdienst  
Annett Hecktor